



Republik
Österreich
Patentamt

(11) Nummer: **AT 404 245 B**

(12)

PATENTSCHRIFT

(21) Anmeldenummer: 1678/96

(51) Int.Cl.⁶ : **B62D 33/027**

(22) Anmeldetag: 20. 9.1996

(42) Beginn der Patentdauer: 15. 2.1998

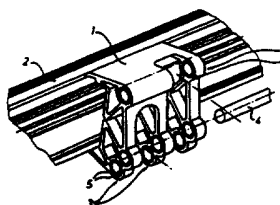
(45) Ausgabetag: 25. 9.1998

(73) Patentinhaber:

WEBER GÜNTHER
A-2474 GATTENDORF, BURGENLAND (AT).

(54) EINRICHTUNG ZUR LAGERUNG EINES BOLZENS

(57) Einrichtung zur Lagerung eines Bolzens (4), einer Achse od.dgl. aus Stahl in einem Lagerteil (1) aus Aluminium oder einer Aluminiumlegierung, insbesondere für Schwenkteile von Fahrzeugaufbauten, der eine zylindrische Lageraufnahme (3) für den Bolzen, die Achse od.dgl. aufweist, wobei in die Lageraufnahme (3) des Lagerteiles (1) eine Auskleidungsbuchse (5) aus hartanodisiertem Aluminium eingesetzt ist, in welcher der Bolzen od.dgl. fest gelagert ist.



AT 404 245 B

Die Erfindung betrifft eine Einrichtung zur Lagerung eines Bolzens, einer Achse od.dgl. aus Stahl in einem Lagerteil aus Aluminium oder einer Aluminiumlegierung, insbesondere für Schwenkteile von Fahrzeugaufbauten, der eine zylindrische Lageraufnahme für den Bolzen, die Achse od.dgl. aufweist.

Bei der Lagerung von Bolzen od.dgl. aus Stahl in Lageraufnahmen aus Aluminium, wie sie insbesondere bei Ladebordwänden von Kraftfahrzeugen mit Aufbauten bzw. Rahmenteilern angewendet wird, die aus Gründen der Gewichtersparnis aus Aluminium bestehen, ergibt sich in der Praxis das Problem, daß die Lagerteile nach einiger Zeit infolge Korrosion bzw. elektrochemischer Zersetzung und Festfressen des Bolzens unbrauchbar werden. Um diesem Phänomen zu begegnen, müssen die Lagerteile ständig mit Schmierfett versorgt werden, doch auch diese Maßnahme hält die Korrosion nicht auf.

Die Erfindung zielt darauf ab, eine Einrichtung der einleitend angegebenen Art zu schaffen, welche das erwähnte Problem vermeidet. Die erfindungsgemäße Einrichtung zeichnet sich dadurch aus, daß in die Lageraufnahme des Lagerteiles eine Auskleidungsbuchse aus hartanodisiertem Aluminium eingesetzt ist, in welcher der Bolzen od.dgl. fest gelagert ist.

Es hat sich erwiesen, daß auf diese Weise jegliche Gefahr von Korrosionserscheinungen vermieden und eine Lagerung mit langer Lebensdauer erzielt werden kann.

Die Erfindung wird nachfolgend an einem Ausführungsbeispiel näher erläutert. Die Zeichnung zeigt eine Perspektivansicht eines Lagerteiles für die Anlenkung von (nicht gezeigten) Schwenkteilen eines Fahrzeugaufbaus mit Hilfe eines Bolzens aus Stahl.

Der aus Aluminium bestehende Lagerteil 1, der an einem ebenfalls aus Aluminium bestehenden Träger 2 befestigt ist, ist mit mehreren voneinander beabstandeten zylindrischen Lageraufnahmen 3 versehen, zwischen welche ebenfalls aus Aluminium bestehende (nicht gezeigte) Schwenkteile eines Fahrzeugaufbaus, z.B. die Hubarme einer Ladebordwand, eingesetzt und mittels einer der Lageraufnahmen 3 durchsetzenden Bolzens 4 bzw. einer Achse aus Stahl schwenkbeweglich gelagert werden. Um der Gefahr von Korrosion nach längerer Betriebsdauer vorzubeugen, sind in alle Lageraufnahmen 3 Auskleidungsbuchsen 5 aus hartanodisiertem Aluminium eingepreßt, welche die eigentliche Lagerfläche bilden. Die Auskleidungsbuchsen haben z.B. eine Wandstärke von 2,5 mm. Die Anodisierung der Auskleidungsbuchsen erzeugt auf diesen eine verschleißfeste Oberflächenschicht. Die durch die Lageraufnahmen 3 gebildeten Lagerstellen des Bolzens 4 sind sogenannte Festlager, d.h. der Bolzen dreht sich in diesen Lageraufnahmen nicht. Die Lageraufnahme der aus Aluminium bestehenden Schwenkteile sind andererseits mit Buchsen aus Kunststoff, wie Teflon, ausgekleidet, um Korrosion zu vermeiden. Es versteht sich, daß die Erfindung in allen Fällen anwendbar ist, in denen Bolzen aus Stahl in Lagerteilen aus Aluminium gelagert werden sollen.

Patentansprüche

1. Einrichtung zur Lagerung eines Bolzens, einer Achse od.dgl. aus Stahl in einem Lagerteil aus Aluminium oder einer Aluminiumlegierung, insbesondere für Schwenkteile von Fahrzeugaufbauten, der eine zylindrische Lageraufnahme für den Bolzen, die Achse od.dgl. aufweist, **dadurch gekennzeichnet**, daß in die Lageraufnahme (3) des Lagerteiles (1) eine Auskleidungsbuchse (5) aus hartanodisiertem Aluminium eingesetzt ist, in welcher der Bolzen (4) od.dgl. fest gelagert ist.

Hiezu 1 Blatt Zeichnungen

